Hörschatz

DAMIT DIE STIMME BLEIBT, WENN ELTERN FRÜH STERBEN

Wer war meine Mutter? Wer war mein Vater? Wenn Kinder früh ihre Eltern verlieren, verblassen die Erinnerungen schnell. Mit einer Hörschatz-Audiobiografie bleibt die Stimme als klingendes Vermächtnis erhalten.

FÜR WEN IST EIN HÖRSCHATZ?

Ein Hörschatz ist ein Geschenk für minderjährige Kinder, die ihre Eltern früh durch eine unheilbare Krankheit verlieren. Er begleitet die Kinder durch die Zeit der Trauer, auf ihrem Weg zum Erwachsenwerden und auch in ihrem Erwachsenenleben. Die Tonaufnahmen geben aber auch den unheilbar erkrankten Menschen die Möglichkeit, in einer begleiteten Rückschau ihr eigenes Leben zu würdigen.

Der Verein Hörschatz finanziert betroffenen Familien einen Hörschatz, wenn folgende Kriterien zutreffen:

Lebensbegrenzende Erkrankung im fortgeschrittenen Stadium

Elternteil mit minderjährigen Kindern

Bereitschaft, an einem Forschungsprojekt der Universität Zürich (Kompetenzzentrum Palliative Care) teilzunehmen

«Zum ersten Mal in den Hörschatz reingehört haben meine Kinder und ich, als ihr Mami, meine Frau, nicht mehr da war. Wir sassen zu dritt auf dem Sofa und haben ihrer Stimme gelauscht. Die Wirkung war enorm, es hat uns alle sehr berührt.»

Oliver Wiser, Angehöriger

«Der Hörschatz ist ein Geschenk von mir für euch, in das ihr immer wieder reinhören könnt und das euch hoffentlich lang begleiten wird.»

Wanda, 42 †, im Hörschatz für ihre beiden Kinder, 10 und 12.

WAS IST EIN HÖRSCHATZ?

In einem Hörschatz hinterlassen unheilbar kranke Eltern ihren Kindern ihre eigene Lebensgeschichte und ihre Erfahrungen, damit nach dem eigenen Tod die Stimme in Erinnerung bleibt. Diese professionell gestalteten Audiobiografien stärken die Kinder in ihren Wurzeln und halten die Erinnerungen an die verstorbene Mama, den verstorbenen Papa lebendig.

In einzelne Kapitel unterteilt bietet ein Hörschatz Raum für Anekdoten, Erlebnisse, Lieder, Lieblingsrezepte, Meilensteine, Erkenntnisse und Liebesbotschaften.

WIE ENTSTEHT EIN HÖRSCHATZ?

Hörschatz-Audiobiograf*innen begleiten betroffene Eltern bei ihrer Rückschau aufs eigene Leben. Die Familien erhalten das liebevoll gestaltete Hörbuch danach auf dem Hörschatz-USB-Herz in einer kleinen Schatztruhe.

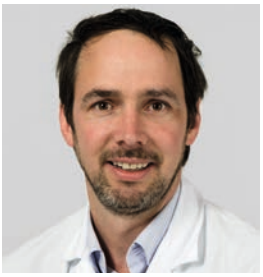
«Meine Kinder sollen nicht nur Fotos von mir haben, sondern mich auch hören können. Sie sollen erfahren, wer ich war, was ich ihnen noch sagen wollte, wie ich als Mensch geklungen habe.»

Remo, 34, Vater von zwei Kindern, 4 und 6, unheilbar an Magenkrebs erkrankt

WAS KOSTET EIN HÖRSCHATZ?

Ein Hörschatz ist für die betroffenen Familien kostenlos. Der Verein Hörschatz sichert die Finanzierung durch Spendengelder. Mit Ihrer Spende tragen Sie dazu bei, dass auch künftig Familien in Ausnahmesituationen kostenlos einen Hörschatz erhalten. Danke für Ihre Unterstützung.

www.hoerschatz.ch/spenden
IBAN: CH50 0070 0114 8038 0637 1



«Wertschätzende Biografie-Arbeit, wie ein Hörschatz sie leistet, kann besonders dann relevant sein, wenn ein Patient, eine Patientin kleine Kinder zurücklässt. In der Erzählung können Erinnerungen festgehalten und für die einzelnen Familienmitglieder Hoffnungen für deren Zukunft ausgesprochen werden.»

Prof. Dr. David Blum, ärztlicher Leiter Kompetenzzentrum
Palliative Care, Universitätsspital Zürich
Wissenschaftlicher Beirat des Vereins Hörschatz

Hörschatz

So erreichen Sie uns:
Verein Hörschatz
hoerschatz.ch
info@hoerschatz.ch
Hörschatz-Telefon 079 877 09 04
IBAN: CH50 0070 0114 8038 0637 1

@hoerschatz
facebook.com/hoerschatz
verein-hoerschatz